

Freie Demokraten im Kreistag Wesel, FDP – Reeser Landstr. 31 - 46483 Wesel

An
den Landrat
Ingo Brohl

die Vorsitzenden der Fraktionen CDU, SPD, Grüne, Linke, AfD
und Herrn Lange (FWG) zur Kenntnis

Anfrage: Digitale Ausstattung der Gesundheitsämter – Corona-Kontaktnachverfolgung mit „Sormas“

Sehr geehrter Herr Landrat Brohl,
sehr geehrte Damen und Herren,

die FDP-Fraktion hat Kenntnis von einem durch das deutsche Helmholtz Zentrum für Infektionsforschung (HZI) entwickelten, digitalen System („Sormas“) erlangt, welches in Behörden und Ämtern zur Corona-Kontaktnachverfolgung genutzt werden kann und hierbei für spürbare Entlastungen sorgt.

Am Sonntag, den 6.12.2020 findet sich in den Beschlüssen des Ministerrats in Bayern folgender Satz: „Die Gesundheitsämter werden verpflichtet, umgehend bayernweit einheitlich das digitale Programm Sormas zum Pandemiemanagement und zur Kontaktnachverfolgung zu verwenden.“ Mitte November haben die Ministerpräsidenten der Länder zusammen mit Bundeskanzlerin Merkel beschlossen, dass bis zum Jahresende 90% der deutschen Gesundheitsämter mit „Sormas“ arbeiten sollen – bisher arbeiten ca. 80 von über 400 Gesundheitsämtern in Deutschland mit diesem System. Gesundheitsämter, die dieses Programm nutzen, sprechen von spürbaren Entlastungen. Von der ersten Erfassung an lässt Sormas einen Corona-Test nicht mehr aus dem Auge, zu jedem Punkt kann man nachvollziehen, wo die Probe gerade ist. Das Ergebnis kann automatisch an das Robert-Koch-Institut (RKI) gemeldet werden. Sormas wird darüber hinaus z. B. auch in Frankreich, Ghana und Nigera bereits verwendet – das coronaspezifische Modul hatten die Länder bereits vor den ersten Corona-Fällen. Wenn sich die Gesundheitsämter nicht jetzt digital umstellen sollten, wann dann?

Die FDP-Fraktion stellt daher für den kommenden Kreisausschuss am 17.12.2020 folgende Anfrage:

- I. Kennt die Kreisverwaltung das oben genannte System „Sormas“ oder ist über dieses bereits informiert worden?
- II. Wird dieses System im Gesundheitsamt des Kreises Wesel eingesetzt oder soll es künftig eingesetzt werden? Wenn ja – wann? Wenn nein, warum nicht?

Mit freundlichen Grüßen

Gez. Rudolf Kretz-Manteuffel



f. d. R. Timo Schmitz

Freie Demokraten
im Kreistag Wesel, FDP

Vorsitzender
Rudolf Kretz-Manteuffel

Stellvertreter
Constantin Borges

Geschäftsstelle
Kreishaus Wesel
Reeser Landstr. 31
46483 Wesel

Telefon: 0281 207 2014
Fax: 0281 207 672014

fdp-fraktion@kreis-wesel.de

Bürozeiten:
Mo.-Fr. 11:00-14:00 Uhr

Wesel, 14.12.2020